Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

Band: 18 (1942-1943)

Heft: 11

Rubrik: Ein guter Rat, der mir wert war : eine neue Rundfrage

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Eine neue Rundstrage

Es heißt etwa, daß guter Rat teuer und so selten wie ein Freund in der Not sei. Dennoch gibt es, wie Freunde, die sich als treu, auch Ratschläge, die sich als wertvoll erweisen. Wir laden unsere Leser ein, uns aus ihrem eigenen Leben ein Beispiel zu erzählen.

Unter einem solchen Rat verstehen wir nicht einen Börsentyp, der sich als gewinnbringend, oder eine Toto-Voraussage, die sich als richtig herausstellte. Wir möchten, daß sich unsere Leser und Leserinnen erzählen, wie sie durch einen guten Rat den richtigen Ausweg aus einer schwierigen Lebenslage gefunden haben. Vielleicht hat es sich um einen Rat gehandelt, der gar nicht so leicht zu befolgen war, weil er gegen die eigenen Wünsche ging, oder einem zur Zeit, wo er uns erteilt wurde, recht widersinnig erschien. Es kann sich auch um einen guten Ratschlag handeln, den sie nicht befolgt haben; dann werden sie uns schildern, wie teuer ihnen das zu stehen kam.

Stellen sie die Lage anschaulich dar, und sorgen Sie dafür, daß wir uns auch den Ratgebenden vorstellen können. Erzählen Sie, was Sie bewogen hat, den Rat zu befolgen (oder nicht zu befolgen) und wie sich dies ausgewirkt hat.